

Tocvan Ventures skizziert die nächsten Schritte zur Weiterentwicklung der Projekte Pilar und El Picacho

20.09.2022 | [IRW-Press](#)

Massenprobenahme bei Pilar für das 4. Quartal 2022 geplant

Calgary, 19. September 2022 - [Tocvan Ventures Corp.](#) (das Unternehmen) (CSE: TOC; OTCQB: TCVNF; FWB: TV3) freut sich, ein Betriebsupdate für die beiden Gold-Silber-Projekte in Sonora (Mexiko) bekannt zu geben. Angesichts des bevorstehenden Endes der Regenzeit plant das Unternehmen, ein erstes Bohrprogramm im Prospektionsgebiet San Ramon (siehe Pressemitteilung vom 13. September 2022) bei El Picacho einzuleiten. Die Bohrungen werden auf das 500 mal 500 Meter große aussichtsreiche Gebiet abzielen, in dem eine hochgradige Goldfunde an der Oberfläche und in den unterirdischen Abbaustätten das Potenzial für ein oberflächennahes Ziel mit großen Tonnagen aufgezeigt haben. Bei Pilar ist die Planung für die nächste Explorations- und Erschließungsphase im Gange. Im Oktober und November soll die Vorbereitung einer Massenprobe beginnen, wobei eine örtliche Haufenlaugungsanlage zur Verarbeitung des Materials aus Pilar eingesetzt wird. Ein unabhängiger qualifizierter Experte wird die Arbeiten beaufsichtigen, um die Genauigkeit der Ergebnisse zu gewährleisten. Die Ergebnisse werden nützliche Daten liefern, um die Genehmigungs- und Erschließungsanforderungen für die Errichtung einer großen Testmine vor Ort zu erfüllen. Die Explorationsarbeiten bei Pilar werden mit Bohrungen fortgesetzt, die wichtige Expansionszielgebiete weiterverfolgen und Infill-Daten entlang der etablierten mineralisierten Domänen für zukünftige Ressourcenberechnungen bereitstellen sollen.

Nächste Schritte bei Pilar

- Massenprobenahme von Schürfgrabenmaterial
- Fortgesetzte Infill- und Stepout-Bohrungen
 - o Infill-Bohrungen über 2.000 Meter
 - o Stepout- und Explorationsbohrungen über 3.000 Meter
- Genehmigungen für Testanlagen vor Ort
- Aktualisierter technischer Bericht

Nächste Schritte bei El Picacho

- Erstes Bohrprogramm (Prospektionsgebiet San Ramon)
- Schürfgrabungen und Oberflächenevaluierung in den Zielgebieten:
 - o San Ramon (500 m mal 500 m großes Zielgebiet)
 - o Javali (450 m langer Trend)
 - o Cornea (2.300 m langer Trend)
- Priorisierung von anderen Bohrzielen
- Genehmigt für 15.000 Meter Bohrungen und 2.000 Meter Schürfgrabungen

Im Laufe des letzten Jahres konnten wir unser Verständnis für unsere Projekte Pilar und El Picacho erheblich verbessern, sagt CEO Brodie Sutherland. Wir freuen uns, die Weiterentwicklung mit der ersten Massenprobe bei Pilar fortzusetzen, um den Gold- und Silbergehalt und die entsprechenden Gewinnungsraten weiter zu bestätigen. Mit diesen Informationen werden die Genehmigung für unsere eigene Pilotanlage bei Pilar aufnehmen können. Gleichzeitig werden wir auf unserem Projekt El Picacho mit den Bohrungen beginnen, die zunächst auf unser äußerst vielversprechendes Gebiet San Ramon abzielen, eines von mehreren für Bohrungen genehmigten Zielgebieten. Pilar weist immer noch Expansionspotenzial auf und wird auch weiterhin ein Schwerpunkt für uns sein, wobei wir die Bohrungen auf mehreren Trends fortsetzen werden, die nach Südosten hin offen bleiben. Unser Erfolg in den vergangenen zwei Jahren hat das Interesse von Großproduzenten in der Region geweckt, und wir freuen uns darauf, während der kommenden Betriebssaison und darüber hinaus auf diesem Erfolg aufzubauen und starke Beziehungen zu entwickeln.

Zusammenfassung der vergangenen Betriebssaison bei Pilar (November 2021 bis Juli 2022)

Schürfgrabungsprogramm

- Vier Schürfgräben angelegt, alle vier lieferten eine Mineralisierung
- Zwei Schürfgräben lieferten eine Mineralisierung über die gesamte Länge hinweg:
 - § T-21-2: 19,5 m mit 0,61 g/t Au und 6 g/t Ag
 - § einschließlich 11,5 m mit 0,87 g/t Au und 7 g/t Ag
 - § T-21-3: 19,8 m mit 0,73 g/t Au und 8 g/t Ag
 - § einschließlich 8,6 m mit 1,27 g/t Au und 12 g/t Ag

Phase-III-Bohrungen - 16 Bohrlöcher über insgesamt 2.944 Meter; nachfolgend die wichtigsten Ergebnisse:

Main Zone

- 116,9 m mit 1,2 g/t Au, einschließlich 10,2 m mit 12 g/t Au und 23 g/t Ag
- 108,9 m mit 0,8 g/t Au, einschließlich 9,4 m mit 7,6 g/t Au und 5 g/t Ag
- 63,4 m mit 0,6 g/t Au und 11 g/t Ag, einschließlich 29,9 m mit 0,9 g/t Au und 18 g/t Ag
- 21,7 m mit 0,9 g/t Au, einschließlich 4,0 m mit 4,3 g/t Au und 7 g/t Ag

NEUE Entdeckung 600 Meter von der Main Zone entfernt

- 30,5 m mit 0,4 g/t Au einschließlich 1,5 m mit 7,6 g/t Au

NEUER Entdeckungstrend 375 Meter von der Main Zone entfernt

- 22,9 m mit 0,3 g/t Au und 19 g/t Ag, einschließlich 10,7 m mit 0,6 g/t Au und 40 g/t Ag
- 54,9 m mit 0,3 g/t Au und 5 g/t Ag, einschließlich 13,7 m mit 0,6 g/t Au und 13 g/t Ag und 9,2 m mit 0,6 g/t Au und 3 g/t Ag

Metallurgie

- Vier (4) Proben wurden zur Analyse mittels Säulenlaugung eingereicht
- Bereich Head-Gehalt: 0,4 g/t Au bis 5,0 g/t Au*
- Bereich Goldgewinnungsrate: 88,9 % bis 96,9 %*
- *Wichtiger Hinweis: Die Tests wurden von einem lokalen privaten Produzenten und Auftragnehmer mit Sitz in Sonora (Mexiko) durchgeführt. Bei der Einrichtung, die zur Berechnung des Head-Gehalts und der Gewinnungsrate verwendet wurde, handelt es sich nicht um ein zertifiziertes Labor.

Wichtigste Oberflächenergebnisse

Erweiterung der Main Zone:

- 9,2 g/t Au und 279 g/t Ag
- 4-T Trend wurde anhand der folgenden wichtigen Ergebnisse um 100 Meter nach Südosten erweitert:
 - 6,6 g/t Au und 433 g/t Ag
 - 3,5 g/t Au und 645 g/t Ag
 - 4,9 g/t Au und 32 g/t Ag

NEUES Erzgangziel wurde anhand der folgenden wichtigen Ergebnisse auf einer Streichlänge von 200 Metern definiert:

- 1,3 g/t Au und 524 g/t Ag
- 1,3 g/t Au und 94 g/t Ag
- 1,1 g/t Au und 48 g/t Ag

Erkundungsprobenahmen in der South Zone

- 3,1 g/t Au und 27 g/t Ag
- 2,5 g/t Au und 2 g/t Ag
- 1,0 g/t Au und 29 g/t Ag

Erörterung

Da sich das Unternehmen bemüht, Pilar mithilfe von Massenproben und fortgeschrittenerer metallurgischen Analysen in Richtung Produktion voranzutreiben, ist es angebracht, die Hauptvorteile eines Betriebs in einem hochwertigen Rechtsgebiet für den Bergbau zu erläutern.

Wieso Bergbau in Sonora (Mexiko) betreiben

1. Kostengünstiger Betrieb

- Sonora ist bekannt für kostengünstige, für den Tagebau und die Haufenlaugung geeignete Lagerstätten.

- Diese kostengünstigen Parameter bieten einen Schutz vor Inflationsdruck und schwankenden Metallpreisen.

- Nachfolgend sind einige lokale Beispiele für die geschätzten Abbaukosten von drei Produzenten zusammengefasst:

§ Die abbauwürdigen Gehalte liegen in der Regel zwischen 0,4 g/t Au und >1,0 g/t Au, wobei die Gewinnungsrate zwischen 50 und 90 % liegt.

§ Die Ergebnisse von Pilar liegen bei beiden Parametern über dem regionalen Durchschnitt.

Tabelle 1. Lokale Beispiele für geschätzte Abbaukosten für Tagebaugruben

| San Antonio - Oxidzone | | | La Colorada - Hauptgrube | | |
|------------------------|---------|--------|--------------------------|---------|--------|
| Gehalt | g/t | 0,89 | Gehalt | g/t | |
| Ausbeute | % | 70 | Ausbeute | % | |
| Parameter | Einheit | Kosten | Parameter | Einheit | Kosten |
| Abbaukosten | USD/t | \$2,95 | Abbaukosten | USD/t | |
| Verarbeitungskosten | USD/t | \$4,00 | Verarbeitungskosten | USD/t | |
| G&A Kostens | USD/t | \$2,50 | G&A Kostens | USD/t | |
| Gesamt | USD/t | \$9,45 | Gesamt | USD/t | |

Referenzen: Die Daten zu San Antonio stammen aus dem technischen NI 43-101-konformen Bericht vom 12. Juli 2022. Die Daten zu La Colorada stammen aus dem NI 43-101-konformen technischen Bericht vom 1. Oktober 2021. Die Daten zu San Francisco stammen aus dem NI 43-101-konformen technischen Bericht vom 28. August 2020.

2. Oxid-Gold-Silber-Mineralisierung an der Oberfläche eignet sich für Haufenlaugung

- Die Mineralisierung bei Pilar tritt an der Oberfläche in einem stark zerklüfteten und oxidierten Wirtsgestein zu Tage.

- Metallurgische Studien - sowohl Bottle Roll- als auch Säulenlaugung - zeigen, dass die Goldausbeute über dem regionalen Durchschnitt liegt, was das Unternehmen zuversichtlich stimmt, Massenprobenahmen durchzuführen, um die durchschnittlichen Gehalte und Gewinnungsraten zu bestätigen.

3. Ausgezeichnete Infrastruktur

- Alle aktuellen Zielgebiete der Projekte von Tocvan sind über Straßen erreichbar.

- Pilar befindet sich 130 km südöstlich von Hermosillo, der Hauptstadt von Sonora. Die Fahrt von Hermosillo zur Stadt Suaqui Grande dauert etwa 2 Stunden und führt über eine asphaltierte Autobahn. Von Suaqui Grande zum Projektstandort muss noch eine Fahrt von etwa 30 Minuten über eine Schotterstraße zurückgelegt werden.

- Das Konzessionsgebiet El Picacho befindet sich etwa 145 km nördlich von Hermosillo und 18 km südwestlich der Mine San Francisco. Die Zufahrt erfolgt über eine bundesstaatliche Schnellstraße und eine Reihe von Schotterstraßen. Der Standort ist von Hermosillo aus in etwa 2 Stunden zu erreichen und verfügt über einen Eisenbahnlinienanschluss, der nur wenige Kilometer östlich der Projektgrenze liegt.

4. Starkes lokales technisches Fachwissen

- Dank der langen Geschichte des Bergbaus gibt es in Sonora branchenführendes technisches Personal mit tiefgehenden Kenntnissen und Erfahrung in der Entwicklung von Haufenlaugungsanlagen und Minenerschließung.

- Tocvan ist stolz darauf, über ein Team lokaler Branchenexperten mit nachgewiesener Erfahrung in der Projekterschließung zu verfügen.

5. Unkompliziertes und etabliertes Genehmigungsverfahren

- Sonora verfügt über ein etabliertes System für die Erteilung von Genehmigungen für alle Erschließungsstufen, von der Exploration bis zum Bergbau im großen Maßstab.

6. Ein hochwertiges Rechtsgebiet, das Standort wichtiger Produzenten und potenzieller Erschließungspartner ist

- Beide Projekte von Tocvan befinden sich in der Nähe von derzeit produzierenden Minen oder Projekten, die sich auf die Erschließung hin bewegen

- In der Nähe von Pilar befinden sich drei große Projekte:

§ Das Projekt San Antonio von Osisko Development - 25 Kilometer nördlich

§ Die Mine Sanatana von Minera Alamos - 50 Kilometer östlich

§ die Mine La Colorada von Argonaut Gold - 80 Kilometer nordwestlich

- Das Projekt El Picacho liegt innerhalb des orogenetischen Goldgürtels Caborca, der auch als Megascherzone Mojave-Sonora bezeichnet wird. Dieser Trend beherbergt bedeutende Lagerstätten wie die Mine La Herradura von Fresnillo und die Mine San Francisco von MagnaGold, nur 18 Kilometer nordöstlich von El Picacho.

- Das Unternehmen ist gut aufgestellt, um einen wichtigen Erschließungspartner in der Region zu gewinnen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/67514/2022-09-19Tocvan_DE_PRcom.001.jpeg

Abbildung 1. Karte von Sonora (Mexiko) mit der Lage der Projekte von Tocvan im Vergleich zu anderen großen Projekten in der Region

Über das Konzessionsgebiet Pilar

Das Gold-Silber-Konzessionsgebiet Pilar hat vor kurzem einige der besten Bohrergergebnisse der Region geliefert. In Verbindung mit den ermutigenden Gold- und Silbergewinnungsergebnissen der metallurgischen Testarbeiten ist Pilar bestens aufgestellt, ein potenzieller kurzfristiger Produzent zu sein. Pilar wird als strukturkontrolliertes epithermales System mit niedriger Sulfidierung in Andesitgestein interpretiert. Drei Zonen mit Mineralisierung wurden durch historische Oberflächenarbeiten und Bohrungen im nordwestlichen Bereich des Konzessionsgebiets identifiziert und werden als die Main Zone, North Hill und 4-T bezeichnet. Die Trends der Main Zone und der Zone 4-T sind nach Südosten hin offen, und vor kurzem wurden neue parallele Zonen entdeckt. Strukturmerkmale und Mineralisierungszonen innerhalb der Strukturen folgen einem Mineralisierungstrend, der gesamtheitlich betrachtet von Nordwesten nach Südosten verläuft. Die Mineralisierung erstreckt sich entlang eines 1,2 km langen Trends, wobei bisher nur die Hälfte dieses Trends durch Bohrungen erprobt wurde. Bis dato wurden mehr als 22.000 Bohrmeter absolviert.

- Zu den Höhepunkten der Phase-III-RC-Bohrungen 2022 gehören (alle Längen entsprechen den erbohrten Mächtigkeiten):

- 116,9 m mit 1,2 g/t Au, einschließlich 10,2 m mit 12 g/t Au und 23 g/t Ag
- 108,9 m mit 0,8 g/t Au, einschließlich 9,4 m mit 7,6 g/t Au und 5 g/t Ag
- 63,4 m mit 0,6 g/t Au und 11 g/t Ag, einschließlich 29,9 m mit 0,9 g/t Au und 18 g/t Ag

- Zu den Höhepunkten der Phase-II-RC-Bohrungen 2021 gehören (alle Längen entsprechen den erbohrten Mächtigkeiten):

- 39,7 m mit 1,0 g/t Au, einschließlich 1,5 m mit 14,6 g/t Au
- 47,7 m mit 0,7 g/t Au, einschließlich 3 m mit 5,6 g/t Au und 22 g/t Ag
- 29 m mit 0,7 g/t Au

- 35,1 m mit 0,7 g/t Au

- Zu den Höhepunkten der Phase-I-RC-Bohrungen 2020 gehören (alle Längen entsprechen den erbohrten Mächtigkeiten):

- 94,6 m mit 1,6 g/t Au, einschließlich 9,2 m mit 10,8 g/t Au und 38 g/t Ag
- 41,2 m mit 1,1 g/t Au, einschließlich 3,1 m mit 6,0 g/t Au und 12 g/t Ag
- 24,4 m mit 2,5 g/t Au und 73 g/t Ag, einschließlich 1,5 m mit 33,4 g/t Au und 1.090 g/t Ag

- Zu den Höhepunkten der historischen Kern- und RC-Bohrungen über 15.000 m gehören:

- 61,0 m mit 0,8 g/t Au
- 16,5 m mit 53,5 g/t Au und 53 g/t Ag
- 13,0 m mit 9,6 g/t Au
- 9,0 m mit 10,2 g/t Au und 46 g/t Ag

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/67514/2022-09-19Tocvan_DE_PRcom.002.png

Tafel 1. Foto des Projekts Pilar, das die in Gräben freigelegte Mineralisierung an der Oberfläche zeigt.

Über das Projekt Picacho

Es wird angenommen, dass das Gold-Silber-Projekt El Picacho ein orogenetisches Goldsystem innerhalb des regionalen orogenetischen Goldgürtels Caborca ist, der für aktive Goldminen wie unter anderem La Herradura (>10 Mio. Unzen Au) und San Francisco (>3 Mio. Unzen Au) bekannt ist. Das Projekt liegt 140 Kilometer nördlich von Hermosillo und nur 18 Kilometer südwestlich der aktiven Mine San Francisco. Das Projekt erstreckt sich über eine Gesamtfläche von 24 Quadratkilometern. Auf höffigen Trends mit über sechs Kilometer Gesamtlänge wurden auf dem Konzessionsgebiet fünf wesentliche Mineralisierungszonen identifiziert. Bei Oberflächenproben und historischen Arbeiten wurden hochgradige Gold- und Silberwerte festgestellt. Auf dem Projekt wurden bisher nur weit auseinander liegende Erkundungsbohrungen durchgeführt, die nicht weiter verfolgt wurden. Tocvan ist der Ansicht, dass dies eine hervorragende Gelegenheit für die Entdeckung eines Gebiets mit mehreren Millionen Unzen darstellt.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/67514/2022-09-19Tocvan_DE_PRcom.003.png

Abbildung 2. Übersichtskarte des Gold-Silber-Projekts El Picacho.

Die Umrissse der Gruben der Mine San Francisco sind für Referenzzwecke dargestellt.

Über Tocvan Ventures Corp.

[Tocvan Ventures Corp.](#) ist ein gut strukturiertes und auf die Exploration spezialisiertes Erschließungsunternehmen. Tocvan wurde gegründet, um von der anhaltenden Phase des Abschwungs bei den Juniorexplorern im Bergbau zu profitieren. Dabei werden Möglichkeiten einer Beteiligung an Projekten sondiert bzw. verhandelt, wo das Management Chancen ortet, an frühere Erfolge anzuknüpfen. Tocvan Ventures hat rund 36 Millionen Aktien ausgegeben und ist derzeit dabei, 100 % der Anteile an zwei faszinierenden Projekten in Sonora (Mexiko) zu erwerben: das Gold-Silber-Projekt Pilar und das Gold-Silber-Projekt El Picacho. Nach Einschätzung des Managements bieten beide Projekte eine hervorragende Gelegenheit zur Steigerung des Unternehmenswertes.

Brodie A. Sutherland, P.Geo., CEO von Tocvan Ventures Corp., und qualifizierter Sachverständiger (Qualified Person/QP) im Sinne der kanadischen Vorschrift National Instrument 43-101, hat die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung überprüft und genehmigt.

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Tocvan Ventures Corp.
Brodie A. Sutherland, CEO
820-1130 West Pender St.
Vancouver, BC V6E 4A4
Telefon: 1 888 772 2452
E-Mail: ir@tocvan.ca

Vorsorglicher Hinweis bezüglich zukunftsgerichteter Aussagen: Diese Pressemeldung enthält zukunftsgerichtete Informationen. Darin enthalten sind auch Angaben des Unternehmens zu Aktivitäten, Ereignissen oder Entwicklungen, von denen das Unternehmen erwartet, dass sie in der Zukunft eintreten werden. Die zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemeldung enthalten Aussagen über die Verwendung des Erlöses aus der Platzierung. Nicht immer, aber häufig sind diese zukunftsgerichteten Aussagen anhand der Verwendung von in die Zukunft gerichteten Begriffen zu erkennen, wie z.B. plant, erwartet, wird erwartet, budgetiert, geplant, schätzt, prognostiziert, beabsichtigt, geht davon aus, glaubt bzw. Abwandlungen solcher Begriffe und Phrasen (auch in verneinter Form) oder an Aussagen, wonach bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse eintreffen können, könnten, würden oder werden.

Diese zukunftsgerichtete Aussagen - und sämtliche Annahmen, die ihnen zugrunde liegen - werden in gutem Glauben vorgenommen und spiegeln unsere derzeitige Einschätzung der Ausrichtung unserer Geschäftstätigkeit wider. Die Unternehmensführung ist der Ansicht, dass diese Annahmen angemessen sind. Zukunftsgerichtete Informationen unterliegen typischerweise bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen direkt oder indirekt genannt wurden. Diese Faktoren beinhalten unter anderem Risiken in Verbindung mit dem spekulativen Charakter der Geschäftstätigkeit, der Entwicklungsphase und der Finanzlage des Unternehmens. Die hier enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen entsprechen dem Stand der Dinge zum Zeitpunkt, als diese Pressemitteilung erstellt wurde. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, weder aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse bzw. Ergebnisse noch aus sonstigen Gründen, es sei denn, dies wird in den geltenden Wertpapiergesetzen ausdrücklich gefordert.

Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Informationen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen. Die Leser sollten sich daher nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Informationen verlassen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/480590--Tocvan-Ventures-skizziert-die-naechsten-Schritte-zur-Weiterentwicklung-der-Projekte-Pilar-und-El-Picacho.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).